Presseinformation

21. Februar 2008

Vortrag über den „Ökologischen Fußabdruck" in Yspertal

Neue Solaranlage und Wärmerückgewinnungsanlage

Am kommenden Freitag, 22. Februar, hält der Chemiker, Biologe und Umweltschützer Wolfgang Pekny in der Aula der „Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft" (HLUW) Yspertal einen Vortrag zum Thema „Footprint - Große Ansprüche an einen kleinen Planeten". Im Rahmen dieser um 15 Uhr beginnenden Veranstaltung werden auch die neue thermische Solaranlage und die Wärmerückgewinnungsanlage aus Abwasser der HLUW Yspertal präsentiert und eröffnet.

Der Vortrag entführt auf eine spannende Entdeckungsreise an die Grenzen des Planeten Erde und zeigt Hunger, Armut und Leid auf der einen Seite bzw. Überkonsum, Fettleibigkeit und überstrapazierte Ökosysteme auf der anderen Seite. Präsentiert wird das Konzept vom „Ökologischen Fußabdruck", das es erlaubt, eine Brücke zwischen den sozialen und ökologischen Herausforderungen unserer Zeit zu schlagen.

Wolfgang Pekny ist seit 20 Jahren Mitarbeiter von „Greenpeace" und Mitbegründer der Plattform „Footprint", einer Allianz von Umwelt-, Entwicklungs- und Sozialorganisationen, die den ökologischen Fußabdruck als wesentliche Maßzahl für Zukunftsfähigkeit verankern will und sich dafür einsetzt, den „Footprint" der OECD-Staaten rasch auf ein global verträgliches Maß zu senken.

Nähere Informationen: Initiative Zukunft, Institut für Nachhaltigkeit, Telefon 07415-6767 46, e-mail iz@yspertal.com, http://inzu.wordpress.com/.

E-Mail: presse@noel.gv.at